

## 520813-2025 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Objektplanungsleistungen Gebäude und Innenräume, Neubau einer Förderschule (GB) in 39307 Genthin

OJ S 151/2025 08/08/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Jerichower Land, Zentrale Vergabestelle

E-Mail: [vergabestelle@lkjl.de](mailto:vergabestelle@lkjl.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Objektplanungsleistungen Gebäude und Innenräume, Neubau einer Förderschule (GB) in 39307 Genthin

Beschreibung: Ziel des Verfahrens ist die Vergabe der Objektplanungsleistungen Gebäude und Innenräume nach § 34 ff. HOAI sowie dazugehöriger besonderer Leistungen (Mitwirken bei der Erstellung des Fördermittelantrags). Das Vergabeverfahren wird auf Grundlage des § 74 Vergabeverordnung (nachfolgend VgV genannt) als Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb gemäß § 17 VgV durchgeführt. Im Rahmen der Angebotserarbeitung ist durch die Bieter in Verfahrensstufe 2 ein Lösungsvorschlag zu erarbeiten. Die Beauftragung erfolgt stufenweise nach den einzelnen Leistungsphasen (nachfolgend LP genannt).

Vorgesehen ist nach Abschluss des Vergabeverfahrens zunächst die Beauftragung der LP 2 bis 4 sowie dazugehöriger besonderer Leistungen. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung aller vorgesehenen Leistungsphasen besteht nicht, ebenso kein Rechtsanspruch auf die Weiterbeauftragung nach Erbringung erster Leistungsphasen. Die vertraglichen

Grundleistungen und Besonderen Leistungen sind dem beiliegenden Vertrag zu entnehmen.

Ebenso ergibt sich der konkrete Umfang der zu vergebenden Planungsleistung aus dem Vertrag, der mit dem Auftragnehmer abgeschlossen wird. Die weiteren zur ganzheitlichen Planung erforderlichen Fachdisziplinen werden in separaten Vergabeverfahren gebunden.

Kennung des Verfahrens: 00ad7767-d91c-4478-83dd-c6a6e85f8364

Interne Kennung: ZVS/65/081/24

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: 1. Stufe - Teilnahmewettbewerb: Aufgrund besserer Verständlichkeit wird in Bezug auf die Durchführung des Verfahrens auf die ausdrückliche Unterscheidung von Einzelbewerber/Einzelbieter und Bewerbergemeinschaft

/Bietergemeinschaft verzichtet und nur die Begriffe Bewerber und Bieter verwendet. Zur Einreichung eines Teilnahmeantrages haben die Bewerbenden das „Formular

Teilnahmeantrag“ mit den separat beizufügenden Unterlagen elektronisch auszufüllen und einzureichen. Vollständig und fristgerecht elektronisch sind die Teilnahmeanträge über die

Vergabepattform an der dort für die Abgabe des Teilnahmeantrages vorgesehenen Stelle (keine Einreichung über die allgemeine Nachrichtenfunktion) einzureichen. Die Wahl eines anderen Mediums zur Einreichung der Unterlagen (z.B. Fax, E-Mail, per Post) führt zum Ausschluss des Bewerbers. Zu spät eingegangene Unterlagen finden keine Berücksichtigung. Unaufgefordert, über die Mindestanforderungen hinausgehende, eingereichte zusätzliche Unterlagen werden bei der Auswertung der Teilnahmeanträge nicht berücksichtigt. Nach der formalen Vollständigkeitsprüfung erfolgt die Eignungsprüfung und Wertung der Teilnahmeanträge anhand einer Bewertungsmatrix der Eignungskriterien (siehe Anlage). Im Ergebnis entsteht eine Rangfolge der Bewerber, anhand derer die Teilnehmer für die Stufe 2 des Verfahrens ermittelt werden. Ein Losverfahren wird zur Auswahl durchgeführt, sofern sich durch Punktegleichstand mehr als 5 Bewerber für die 2. Stufe qualifizieren würden. Über das Ergebnis der Stufe 1 des Verfahrens werden die Teilnehmer über die Vergabepattform informiert. Die drei bis fünf Bewerber mit der höchsten Punktzahl werden gem. § 51 VgV für die 2. Stufe des Verfahrens ermittelt und zur Angebotsabgabe aufgefordert. Es gilt eine Einspruchsfrist von 10 Kalendertagen zur 1. Stufe des Verfahrens. 2. Stufe - Angebot und Verhandlungsgespräch: Um das wirtschaftlichste Angebot sowie den Bieter ermitteln zu können, bei dem die bestmögliche Leistung zu erwarten ist, wurden Zuschlagskriterien ermittelt, die unterschiedlich gewichtet werden. Welche dies konkret sind, können der Anlage „Zuschlagskriterien“ entnommen werden. Mehrfachbewerbungen sind nicht zulässig. Eine Mehrfachbewerbung sind auch Teilnahmeanträge/Angebote unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros. Mehrfachbewerbungen von Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft (BG) bzw. unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros und von Nachauftragnehmern können das Ausscheiden aller Mitglieder der BG sowie aller Bieter mit gleichen Nachauftragnehmern zur Folge haben.

#### **2.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

#### **2.1.2. Erfüllungsort**

Postanschrift: Fabrikstraße 7

Stadt: Genthin

Postleitzahl: 39307

Land, Gliederung (NUTS): Jerichower Land (DEE06)

Land: Deutschland

#### **2.1.4. Allgemeine Informationen**

##### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - § 17 Abs. 1 VgV - Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb Der öffentliche Auftraggeber fordert eine unbeschränkte Anzahl von Unternehmen im Rahmen eines Teilnahmewettbewerbs öffentlich zur Abgabe von Teilnahmeanträgen auf. Jedes interessierte Unternehmen kann einen Teilnahmeantrag abgeben, mit welchem die geforderten Informationen für die Prüfung der Eignung übermittelt werden müssen.

## **5. Los**

---

### **5.1. Los: LOT-0000**

Titel: Objektplanungsleistungen Gebäude und Innenräume, Neubau einer Förderschule (GB) in 39307 Genthin

Beschreibung: Ziel des Verfahrens ist die Vergabe der Objektplanungsleistungen Gebäude und Innenräume nach § 34 ff. HOAI sowie dazugehöriger besonderer Leistungen (Mitwirken bei der Erstellung des Fördermittelantrags). Das Vergabeverfahren wird auf Grundlage des § 74 Vergabeverordnung (nachfolgend VgV genannt) als Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb gemäß § 17 VgV durchgeführt. Im Rahmen der Angebotserarbeitung ist durch die Bieter in Verfahrensstufe 2 ein Lösungsvorschlag zu erarbeiten. Die Beauftragung erfolgt stufenweise nach den einzelnen Leistungsphasen (nachfolgend LP genannt). Vorgesehen ist nach Abschluss des Vergabeverfahrens zunächst die Beauftragung der LP 2 bis 4 sowie dazugehöriger besonderer Leistungen. Ein Rechtsanspruch auf die Übertragung aller vorgesehenen Leistungsphasen besteht nicht, ebenso kein Rechtsanspruch auf die Weiterbeauftragung nach Erbringung erster Leistungsphasen. Die vertraglichen Grundleistungen und Besonderen Leistungen sind dem beiliegenden Vertrag zu entnehmen. Ebenso ergibt sich der konkrete Umfang der zu vergebenden Planungsleistung aus dem Vertrag, der mit dem Auftragnehmer abgeschlossen wird. Die weiteren zur ganzheitlichen Planung erforderlichen Fachdisziplinen werden in separaten Vergabeverfahren gebunden. Interne Kennung: ZVS/65/081/24

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Genthin

Postleitzahl: 39307

Land, Gliederung (NUTS): Jerichower Land (DEE06)

Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 23/06/2025

Enddatum der Laufzeit: 30/06/2026

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

##### **Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Projektorganisation

Beschreibung: mögliche Punkte: 5 Wichtung: 20 %

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Nach der formalen Vollständigkeitsprüfung erfolgt die Eignungsprüfung und Wertung der Teilnahmeanträge anhand einer Bewertungsmatrix der Eignungskriterien (siehe Anlage). Im Ergebnis entsteht eine Rangfolge der Bewerber, anhand derer die Teilnehmer für die Stufe 2 des Verfahrens ermittelt werden. Ein Losverfahren wird zur Auswahl durchgeführt, sofern sich durch Punktegleichstand mehr als 5 Bewerber für die 2. Stufe qualifizieren würden. Über das Ergebnis der Stufe 1 des Verfahrens werden die Teilnehmer über die Vergabeplattform informiert. Die drei bis fünf Bewerber mit der höchsten

Punktzahl werden gem. § 51 VgV 2016 für die 2. Stufe des Verfahrens ermittelt und zur Angebotsabgabe aufgefordert. Um das wirtschaftlichste Angebot sowie den Bieter ermitteln zu können, bei dem die bestmögliche Leistung zu erwarten ist, wurden Zuschlagskriterien ermittelt, die unterschiedlich gewichtet werden. Welche dies konkret sind, können der Anlage „Zuschlagskriterien“ entnommen werden.

#### 5.1.15. Techniken

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Landkreis Jerichower Land, Zentrale Vergabestelle - 1. und 2.

Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt

Informationen über die Überprüfungsfristen: Nach § 160 GWB gilt Folgendes: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit die Nrn. 1, 2, 3 und 4 zutreffen sollten.

## 6. Ergebnisse

---

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 436 638,00 EUR

#### 6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

#### 6.1.2. Informationen über die Gewinner

##### **Wettbewerbsgewinner:**

Offizielle Bezeichnung: muellerkrieg wrogemann architekten part mbb

##### **Angebot:**

Kennung des Angebots: Angebot der muellerkrieg wrogemann architekten part mbb

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0000

Wert der Ausschreibung: 436 637,00 EUR

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

##### **Informationen zum Auftrag:**

Kennung des Auftrags: Auftrag mit muellerkrieg wrogemann architekten part mbb

Datum der Auswahl des Gewinners: 16/04/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 26/06/2025

#### 6.1.4. Statistische Informationen

##### **Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:**

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 5

## 8. Organisationen

---

### 8.1. **ORG-0000**

Offizielle Bezeichnung: Landkreis Jerichower Land, Zentrale Vergabestelle

Registrierungsnummer: 0204-15086-0000-79

Postanschrift: Bahnhofstraße 9

Stadt: Burg

Postleitzahl: 39288

Land, Gliederung (NUTS): Jerichower Land (DEE06)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Zentrale Vergabestelle

E-Mail: [vergabestelle@lkjl.de](mailto:vergabestelle@lkjl.de)

Telefon: +49 3921 9493060

Fax: +49 3921 9499531

Internetadresse: <http://www.lkjl.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.lkjl.de>

#### **Sonstige Kontaktpersonen:**

Offizielle Bezeichnung: 1. und 2. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt

Postanschrift: Ernst-Kamieth-Straße 2

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06112

Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)

Land: Deutschland

Kontaktperson: 1. und 2. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt

E-Mail: [vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de](mailto:vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de)

Telefon: +49 345 514-1529

Internetadresse: <https://lvwa.sachsen-anhalt.de>

#### **Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

Überprüfungsstelle

### 8.1. **ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: muellerkrieg wrogemann architekten part mbb

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: HRB33121

Stadt: Brandenburg an der Havel

Postleitzahl: 14776

Land, Gliederung (NUTS): Brandenburg an der Havel, Kreisfreie Stadt (DE401)

Land: Deutschland

#### **Rollen dieser Organisation:**

Bieter

**Gewinner dieser Lose: LOT-0000**

### 8.1. **ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## Informationen zur Bekanntmachung

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: c02f5643-68c4-44c2-9df6-35bd3edd159b - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder  
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/08/2025 16:19:38 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 520813-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 151/2025

Datum der Veröffentlichung: 08/08/2025